

Schnell weichen und entfliehn.  
 Er ruft den Segen und der Fülle,  
 Und läßt da Ueberfluß und Heil und Wohlfarth  
 Wo alles traurig, alles dürstig war. (blühen,  
 Erwarte nur. in heilger Stille  
 Das Aufthun seiner Hand,  
 In Strömen wird der Segen auf dich fließen,  
 Und, Trauriger! dann wird der frohe Lobgesang  
 Von deinen Lippen fließen.

Choral. No. 762. v. 5.

Lobe den Herren, was in mir ist. Lobe ꝛc.

---

## Am 8. Sont. nach Trinit. 2.

Chorus.

Ihr Lieben! glaubet nicht einen jeglichen  
 Christ; sondern prüfet die Geister, ob  
 sie von Gott sind.

Aria.

Herr! stärke meinen schwachen Glauben,  
 Dein Geist sey meiner Augen Licht,  
 Und dein seligmachend Wort  
 Sey mein Felsen und mein Hort,  
 Daß der Wolf der Hölle nicht  
 Meine Seele könne rauben. B. A.

Recit. Gott! steh bey deinem schwachen Kinde,  
 Daß nicht der Fürste dieser Welt,  
 Der meiner Seele Netze stellt,  
 Mich ohne Geistes Waffen finde.

Gieb